

Tagesordnung I Punkt 12 der öffentlichen Sitzung am 13. Mai 2015

Tagesordnung

---

Beschluss Nr. 0110

Der Tagesordnung der heutigen Sitzung wird mit folgenden Änderungen zugestimmt:

1. Dringlichkeitsantrag

Der Dringlichkeitsantrag von Linke&Piraten zum Thema „Kostenfreie Plakatierung auf Kultursäulen erhalten“ wird mit der notwendigen Zweidrittelmehrheit der Tagesordnung zugesetzt. Der Antrag wird von der Antrag stellenden Fraktion mit dem bisherigen Setzantrag (Punkt 7 der TO I - TTIP, CETA, TiSA - getauscht.

2. Fragestunde

Die heutige Fragestunde wird auf eine Stunde verlängert.

3. Anträge/Änderungsanträge

<u>von CDU und SPD</u>	zu Punkt 6 der TO I	Gender-Budgeting und
	zu Punkt 7 der TO I	TTIP, CETA, TiSA

PROTOKOLLERKLÄRUNGEN / ABSTIMMUNGSVERHALTEN

4. Protokollerklärungen

der Fraktion Bündnis90/Die Grünen zu

Punkt	2	der TO II	Kita Geschwister-Stock-Platz
Punkt	6	der TO II	Louise-Schroeder-Schule
Punkt	7	der TO II	Theodor-Fliedner-Schule
Punkt	13	der TO II	Bürogebäude Murnaistr. 10
Punkt	19	der TO II	Teilnahme Expo Real
Punkt	6	der TO IV	Niederschrift Naturschutzbeirat

---

der Fraktion Linke&Piraten zu

Punkt	2	der TO II	Kita Geschwister-Stock-Platz
Punkt	3	der TO II	Leitlinien Bürgerbeteiligung
Punkt	6	der TO II	Louise-Schroeder-Schule
Punkt	16	der TO II	Beschäftigungsprojekt EXINA
Punkt	18	der TO II	Projektverlängerung Neue Wege
Punkt	7	der TO IV	Verkauf städtischer Grundstücke

---

der Bürgerliste Wiesbaden zu

Punkt 9 der TO III B-Plan „Nördlich der Faulbrunnenstraße“

**5. Abstimmungsverhalten zu Tagesordnung II**

Das Abstimmungsverhalten von Bündnis90/Die Grünen, Linke&Piraten und der Bürgerliste Wiesbaden wird datentechnisch übernommen.

**6. Vertagung**

Punkt 10 der Tagesordnung I (15-F-08-0028 - Anfrage Nr. 311/2015) wird auf Antrag der Antrag stellenden Fraktion für die Tagesordnung der Sitzung am 16.07.2015 vorgesehen.

Dem Magistrat  
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Wiesbaden, .05.2015

Nickel  
Stadtverordnetenvorsteher

Der Magistrat  
-16 -

Wiesbaden, .05.2015

Dezernat I/16  
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Gerich  
Oberbürgermeister